

»Spaltungen«
Theater und Tanz
aus dem alten und neuen Europa

Die euro-scene Leipzig, Festival zeitgenösischen europäischen Theaters, findet vom 06.–11. November 2007 zum 17. Mal statt. Unter dem Motto »Spaltungen« werden Fragen nach Reibungsflächen und Bewusstseinsspaltungen gestellt und dabei Zwischenwelten der unterschiedlichsten Art aufgespürt. Zu sehen sind 12 Gastspiele aus 9 Ländern in 27 Vorstellungen und 9 Spielstätten. Außerdem findet der beliebte Wettbewerb »Das beste deutsche Tanzsolo« nach einer Konzeption von Alain Platel, Gent, zum 8. Mal statt. Filme und Diskussionen ergänzen das Festival im Rahmenprogramm.

Die euro-scene Leipzig vergab 2006 erstmals eine Carte blanche für ein Gastspiel an ein Mitglied des künstlerischen Festivalbeirats. In diesem Jahr ging diese an Rolf Dennemann, künstlerischer Leiter des Festivals off limits, Dortmund.

»Divisions«
Theatre and dance
from the old and the new Europe

The euro-scene Leipzig, festival for contemporary European theatre and dance, will take place from 06 to 11 November 2007 for the 17th time. Under the motto »Divisions« it will examine questions about areas of contact and divided consciousness, and penetrates different kinds of in-between worlds.

To be seen are 12 guest performances from 9 countries in 27 performances and 9 venues. Additionally, the competition »Das beste deutsche Tanzsolo« (»Best German Dance Solo«) in the conception by Alain Platel, Ghent, will be held for the 8th time. Films and discussions will complement the festival in the fringe programme.

The euro-scene Leipzig has issued a Carte blanche for a guest performance to a member of the artistic advisory council for the first time in 2006. This year it was given to Rolf Dennemann, artistic director of the festival off limits, Dortmund.

euro-scene Leipzig 2007	Dienstag 06. Nov.	Mittwoch 07. Nov.	Donnerstag 08. Nov.	Freitag 09. Nov.	Samstag 10. Nov.	Sonntag 11. Nov.
Schauspielhaus	19.30 – 20.45 Uhr Compagnie DACM / Giséle Vienne, Grenoble »Kindertotenlieder« Festivaleröffnung anschl. Empfang	Theater hinterm Eisernen 19.30 – 21.15 Uhr Teatar & td, Zagreb – Laboratorio Nove, Florenz »Svadbe i sudenja«	Theater hinterm Eisernen 19.30 – 21.15 Uhr Teatar & td, Zagreb – Laboratorio Nove, Florenz »Svadbe i sudenja«		19.30 – 21.00 Uhr Emio Greco PC, Amsterdam »Hell«	19.30 – 21.00 Uhr Emio Greco PC, Amsterdam, »Hell« Festivalabschluss
Schauspielhaus / Foyer	Festival-Informationsstand S. 02 im Schauspielhaus/ Kassenhalle Telefon 0341-1 26 81 91 Dienstag 10.00 – 23.00 Uhr Mittwoch 10.00 – 21.45 Uhr Donnerstag 10.00 – 21.45 Uhr Freitag 10.00 – 24.00 Uhr Samstag 10.00 – 24.00 Uhr Sonntag 12.00 – 00.30 Uhr			22.00 – ca. 23.30 Uhr Wettbewerb »Das beste deutsche Tanzsolo« (1. Runde – Teil I)	22.00 – ca. 23.30 Uhr Wettbewerb »Das beste deutsche Tanzsolo« (1. Runde – Teil II)	22.00 – ca. 24.00 Uhr Wettbewerb »Das beste deutsche Tanzsolo« (2. Runde und Preisverleihung)
Peterskirche			19.30 – 20.45 Uhr Societas Raffaello Sanzio, Cesena »Hey girl!« anschl. Publikumsgespräch	19.30 – 20.45 Uhr Societas Raffaello Sanzio, Cesena »Hey girl!«		
Neue Szene		16.00 – 19.00 Uhr (laufender Einlass) LaborGras, Berlin »I, myself and me again«	16.00 – 19.00 Uhr (laufender Einlass) LaborGras, Berlin »I, myself and me again«	22.00 – ca. 23.00 Uhr Julien Cottereau, Paris »Imagine-toi«	17.00 – ca. 18.00 Uhr Julien Cottereau, Paris »Imagine-toi«	11.30 – ca. 12.30 Uhr 15.00 – ca. 16.00 Uhr Julien Cottereau, Paris »Imagine-toi«
Kellertheater		19.30 – 20.15 Uhr Jonathan Burrows & Matteo Fargion, London »Both sitting duet« anschl. Publikumsgespräch	22.00 – 22.45 Uhr Jonathan Burrows & Matteo Fargion, London »Both sitting duet« anschl. Publikumsgespräch			
Güterbahnhof Engelsdorf				17.00 – 18.00 Uhr ☹ Farma v jeskyni, Prag »Čekárna«	17.00 – 18.00 Uhr ☹ Farma v jeskyni, Prag »Čekárna«	17.00 – 18.00 Uhr ☹ Farma v jeskyni, Prag »Čekárna«
Schaubühne Lindenfels		22.00 – 23.45 Uhr Teatr Okazjonalny, Sopot »Alchemik Halucynacji« / »D-KOD-R«	22.00 – 23.45 Uhr Teatr Okazjonalny, Sopot »Alchemik Halucynacji« / »D-KOD-R«		22.00 – 23.15 Uhr artscenico, Dortmund »Schweißausbruch«	17.00 –18.15 Uhr artscenico, Dortmund »Schweißausbruch«
LOFFT	Festivalcafé im theater fact Hainstraße 1 Eingang: Barthels Hof Telefon 0341-961 40 80 Dienstag 22.00 Uhr – open end Mittwoch 16.00 Uhr – open end Donnerstag 16.00 Uhr – open end Freitag 10.30 Uhr – open end Samstag 13.30 Uhr – open end Sonntag 13.30 Uhr – open end			19.30 – 20.45 Uhr Pan Pan, Dublin »Oedipus loves you« anschl. Publikumsgespräch	19.30 – 20.45 Uhr Pan Pan, Dublin »Oedipus loves you« anschl. Publikumsgespräch	
Festivalcafé im theater fact	22.00 Uhr Eröffnung Festivalcafé mit Musik und Videos	17.00 – ca. 19.00 Uhr »Le testament du Docteur Cordelier« Film von Jean Renoir, Paris Einführung: Fred Gehler, Leipzig	17.00 – ca. 18.30 Uhr »Solotanz« Solo mit Daniela Lehmann, Berlin, und Film des ZDFtheaterkanal »Das beste deutsche Tanzsolo« 2005	11.00 – ca. 19.00 Uhr (laufender Einlass) »Tragedia Endogonia« Elfteiliger Filmzyklus von Romeo Castellucci, Cesena	14.00 – ca. 15.30 Uhr »Sprünge über den Spalt« Podiumsdiskussion Moderation: Prof. Günther Heeg, Leipzig ab 24.00 Uhr Party	14.00 – ca. 15.45 Uhr »Die Göttliche Komödie« von Dante Alighieri Gespräch mit Emio Greco & Pieter C. Scholten, Amsterdam, und Dokumentarfilm von Thierry Thomas, Paris
Die Villa				10.00 – 15.30 Uhr Workshop »Tanz und moderne Technologien« Frieder Weiss & Arthur Stäldi, Berlin		

☹ Kostenloser Bus-Shuttle 16.00 Uhr ab Schauspielhaus

HAUPTPROGRAMM

Di. 06. Nov. // 19.30 – 20.45 Uhr Schauspielhaus

Compagnie DACM / Giséle Vienne, Grenoble Festivaleröffnung
»Kindertotenlieder«

Carte blanche – ausgewählt durch Rolf Dennemann, künstlerischer Leiter des Festivals off limits, Dortmund

Hochexplosives Körpertheater bringt in einer abstrakt-spielerischen Form das Thema des Todes und der Kindesmisshandlung faszinierend aktuell auf die Bühne. Giséle Vienne, Shootingstar der französischen Theaterszene, untersucht mit Tänzern, Musikern und Puppen alte Mythen um Dämonen und Unschuld.

Karten: von 14,00 € (erm. 9,50 €) bis 18,00 € (erm. 15,00 €)

Mi. 07. Nov. + Do. 08. Nov. // 16.00 – 19.00 Uhr (laufender Einlass) Neue Szene

LaborGras, Berlin
»I, myself and me again«
(»Ich, ich selbst und noch einmal ich«)

Reale und virtuelle Begegnungsräume vermischen sich in einer multimedialen Performance. Die drei Tänzer erscheinen in verschiedenen Zeiteinheiten per Videoleinwand im Raum und treten improvisatorisch in den Dialog mit ihrem Abbild.

Karten: 14,00 € (erm. 9,50 €)

Mi. 07. Nov. + Do. 08. Nov. // 19.30 – 21.15 Uhr
Theater hinterm Eisernen / Schauspielhaus

Teatar & td, Zagreb – Laboratorio Nove, Florenz
»Svadbe i sudenja«
(»Hochzeiten und Gerichtsprozesse«)

Energiegeladenes Theaterstück des kroatischen Spitzenregisseurs Branko Brezovec. Schauspieler aus Kroatien und Italien zeigen eine Parabel um staatliche Macht und Moral, ausgehend von der Person des langjährigen Staatspräsidenten Tito.

Karten: 14,00 € (erm. 9,50 €)

Mi. 07. Nov. // 19.30 – 20.15 Uhr
Do. 08. Nov. // 22.00 – 22.45 Uhr Kellertheater

Jonathan Burrows & Matteo Fargion, London
»Both sitting duet« (»Beide sitzen Duett«)

Zwei Männer vertiefen sich in einen hinreißenden Dialog zwischen Gestik, Musik und Tanz. Der britische Choreograf Jonathan Burrows und der italienische Komponist Matteo Fargion begeisterten mit diesem Ausnahmestück bereits in 21 Ländern.

Karten: 14,00 € (erm. 9,50 €)

Mi. 07. + Do. 08. Nov. // 22.00 – 23.45 Uhr Schaubühne Lindenfels

Teatr Okazjonalny, Sopot Deutschlandpremieren
»Alchemik Halucynacji« / »D-KOD-R«
(»Alchemist der Halluzinationen«)

Die Choreografen Jacek Krawczyk und Joanna Czakowska gehören zum Besten, das die moderne polnische Tanzszene zu bieten hat. In dem Tanzduett »Alchemik Halucynacji« zeigen sie das Gespaltensein eines Menschen. »D-KOD-R«, ein Tanzquartett, beschäftigt sich mit der menschlichen Kommunikation.

Karten: 14,00 € (erm. 9,50 €)

Do. 08. Nov. + Fr. 09. Nov. // 19.30 – 20.45 Uhr Peterskirche

Societas Raffaello Sanzio, Cesena Deutschlandpremiere
»Hey girl!«

Eine poetische Mischung aus Körpertheater und Performance um Weiblichkeit in Geschichte und Gegenwart. Romeo Castellucci, der wichtigste Regisseur des gegenwärtigen Theaters Italiens, zeigt Bilder voller Opulenz und Wucht in faszinierenden Klang- und Installationsräumen.

Karten: 15,00 € (erm. 10,00 €)

Ann-Elisabeth Wolff

FESTIVALDIREKTORIN / FESTIVAL DIRECTOR

HAUPTPROGRAMM (Fortsetzung)

Fr. 09. Nov. + Sa. 10. Nov. + So. 11. Nov. // 17.00 – 18.00 Uhr
Güterbahnhof Engelsdorf

Farma v jeskyni, Prag
»Čekárna« (»Wartesaal«)

In diesem Tanztheaterstück von Viliam Dočolomanský erinnern sich Jugendliche an Tragödien ihrer Vorfahren. Juden warten auf ihre Deportation und revoltieren mit expressiven Szenen für Lebensgier und Sinnlichkeit. Ein historischer Ort in Leipzig.

Karten: 15,00 € (erm. 10,00 €) / Kostenloser Bus-Shuttle
Fr. 09. Nov. + Sa. 10. Nov. // 19.30 – 20.45 Uhr
LOFFT

Pan Pan, Dublin
»Oedipus loves you« (»Ödipus liebt dich«)
In einer Musikperformance mit Live-Rock-Band bringt Gavin Quinn den antiken Mythos um Ödipus als witzige Doku-Soap auf die Bühne. Pan Pan gehört zu den besten Compagnien Irlands. Das erste Gastspiel der euro-scene Leipzig aus Irland.

Karten: 14,00 € (erm. 9,50 €)

Fr. 09. Nov. // 22.00 – ca. 23.00 Uhr
Sa. 10. Nov. // 17.00 – ca. 18.00 Uhr
So. 11. Nov. // 11.30 – ca. 12.30 Uhr und 15.00 – ca. 16.00 Uhr
Neue Szene

Julien Cottereau, Paris
Deutschlandpremiere
»Imagine-toi« (»Stell Dir vor«)
Ein Solo ohne Worte bezaubert Jung und Alt. Julien Cottereau, hinreißender Darsteller und langjähriger Solist des weltberühmten Cirque du Soleil, spielt die Geschichte eines jungen Mannes voller Monster und Prinzessinnen, voller Zärtlichkeit und Emotion.

Für Kinder (ab 6 Jahre) und Erwachsene
Karten: 14,00 € (erm. 9,50 €), Kinder bis 14 Jahre 6,00 €

Sa. 10. Nov. // 22.00 – 23.15 Uhr
So. 11. Nov. // 17.00 – 18.15 Uhr
Schaubühne Lindenfels

artscenico, Dortmund
»Schweißausbruch
oder Das Leben von Monika und ihrem Franz Josef«
In einem melancholisch-anrührenden Theaterstück von Rolf Dennemann geht es um zwei obdachlose Alkoholiker, deren Lebenssinn in ihrer gegenseitigen Liebe liegt. Eine Inszenierung mit vier hervorragenden Schauspielerinnen und starker Wirkung.

Karten: 14,00 € (erm. 9,50 €)

Sa. 10. Nov + So. 11. Nov. // 19.30 – 21.00 Uhr
Schauspielhaus
Emio Greco I PC, Amsterdam
Festivalabschluss
»Hell« (»Hölle«)

Mit einem rasant-berauschenden Tanzstück gastieren Emio Greco, italienischer Choreograf der Spitzenklasse, und der niederländische Dramaturg Pieter C. Scholten zum 2. Mal bei der euro-scene Leipzig. Nach Dantes »Die Göttliche Komödie« erforschen acht Tänzer imaginäre Orte zwischen Himmel und Hölle.

Karten: von 14,00 € (erm. 9,50 €) bis 18,00 € (erm. 15,00 €)

Fr. 09. Nov. // 22.00 – ca. 23.30 Uhr (1. Runde – Teil I)
Sa. 10. Nov. // 22.00 – ca. 23.30 Uhr (1. Runde – Teil II), anschl. Party im Festivalcafé
So. 11. Nov. // 22.00 – ca. 24.00 Uhr (2. Runde und Preisverleihung)
Schauspielhaus / Foyer

Zum 8. Mal: Wettbewerb
»Das beste deutsche Tanzsolo«

Konzeption: Alain Platel, Gent // Künstlerische Leitung und Moderation: René Reinhardt, Leipzig // Jury: Irina Pauls, Leipzig / Rolf Dennemann, Dortmund / Günther Jeschonnek, Berlin / Torben Kessler, Leipzig / Klemens Wannenmacher, Rotterdam

Soli von fünf Minuten auf dem legendären runden Tisch. Alle Grenzen zwischen Künstlern und Publikum, Profis und Nicht-Profis sind aufgehoben.

Karten: 09./10. Nov. 11,00 € (erm. 8,00 €), 11. Nov. 14,00 € (erm. 9,50 €)

RAHMENPROGRAMM Der Eintritt aller Veranstaltungen ist frei (außer Workshop).

Mi. 07. Nov. // 17.00 – ca. 19.00 Uhr
Festivalcafé in theater fact
»Le testament du Docteur Cordelier« (»Das Testament des Dr. Cordelier«)
Film von Jean Renoir, Paris, nach der Erzählung »Der seltsame Fall des Dr. Jekyll und Mr. Hyde« von Robert Louis Stevenson
Einführung: Fred Gehler, Leipzig

Do. 08. Nov. // 17.00 – ca. 18.30 Uhr
Festivalcafé im theater fact

Solo live, Gespräch und Film
zum Wettbewerb »Das beste deutsche Tanzsolo« 2005
/ Daniela Lehmann, Berlin, »Mina«, 1. Preis, Solo live
/ »behind the scenes«, Kurzfilm von N. R. Middleton und Janine Dauterich
/ »Solotanz«, Film des ZDFtheaterkanal mit den Preisträgern 2005
Moderation: René Reinhardt

Fr. 09. Nov. // 10.00 – 15.30 Uhr
Die Villa
»Tanz und moderne Technologien«
Workshop mit Frieder Weiss und Arthur Stäldi, LaborGras, Berlin

Teilnehmergebühr: 20,00 € (erm. 15,00 €)

Fr. 09. Nov. // 11.00 – ca. 19.00 Uhr
Festivalcafé im theater fact
»Tragedia Endogonidia«
Filmzyklus von Societas Raffaello Sanzio / Romeo Castellucci, Cesena
Teil I: 11.00 – ca. 12.45 Uhr »Cesena« / »Avignon« / »Berlin«
Teil II: 13.00 – ca. 14.45 Uhr »Bruxelles« / »Bergen« / »Paris«
Teil III: 15.15 – ca. 17.00 Uhr »Roma« / »Strasbourg« / »London«
Teil IV: 17.15 – ca. 19.00 Uhr »Marseille« / »Cesena«
Einführung vor jedem Teil: Dr. Martina Bako, Leipzig

Sa. 10. Nov. // 14.00 – ca. 15.30 Uhr
Festivalcafé im theater fact
»Sprünge über den Spalt«
Podiumsdiskussion zu Spaltungen im Theater und anderswo mit Gordana Vnuk, Zagreb / Rolf Dennemann, Dortmund / Wolfgang Schilling, Leipzig / Prof. Fritz Siemsen, Frankfurt am Main / Moderation: Prof. Dr. Günther Heeg, Leipzig

So. 11. Nov. // 14.00 – ca. 15.45 Uhr
Festivalcafé im theater fact
»Die Göttliche Komödie« von Dante Alighieri
/ Gespräch mit Emio Greco und Pieter C. Scholten, Amsterdam
/ »Dante, de l'enfer au paradis« (»Dante – Von der Hölle ins Paradies«)
Dokumentarfilm von Thierry Thomas, Paris
Moderation: Klemens Wannenmacher, Rotterdam

INFORMATIONEN 06. Nov. – 11. Nov.

Festivalcafé im theater fact
Hainstraße 1 / Eingang: In Barthels Hof // Telefon 0341-961 40 80
Treffpunkt für alle // Snacks, Getränke und Informationen // Veranstaltungsort für Filme, Gespräche und Party

Informationsstand im Schauspielhaus / Kassenhalle
Bosestraße 1 // Telefon 0341-1 26 81 91

Öffnungszeiten Festivalcafé und Informationsstand
siehe Festival-Programmheft Seite 2

KARTENVERKAUF

Schauspiel Leipzig ----- Bosestraße 1, 04109 Leipzig, Tel. 0341-1 26 81 68
MDR-Ticket Galerie ----- Hainstraße 1, 04109 Leipzig, Tel. 0341-14 14 14
Leipzig Tourist Service ----- Richard-Wagner-Straße 1, 04109 Leipzig, Tel. 0341-7 10 42 85
Musikalienhandlung M. Oelsner Schillerstraße 5, 04109 Leipzig, Tel. 0341-9 60 56 56

Online-Bestellungen ----- www.euro-scene.de/tickets
Bestellungen per Email ----- tickets@euro-scene.de
Telefonische Bestellungen ----- 0341-1 26 81 68 (Schauspiel Leipzig)
Informationen, schriftliche Bestellung und Programmheft -----
----- euro-scene Leipzig, Festivalbüro, Gottschedstraße 16, 04109 Leipzig, Tel. 0341-9 80 02 84 // Fax 0341-9 80 48 60 // info@euro-scene.de // www.euro-scene.de

RABATTE
Festivalpass
85,00 € / ermäßigt 70,00 € // Gültig für jeweils eine Vorstellung aller Gastspiele und einen Wettbewerbsabend sowie kostenlose Eintrittskarte zur Ausstellung »Hans Hartung, Leipzig – Paris – Antibes« im Museum der bildenden Künste Leipzig

Kartenpaket Nr. 1
3 Vorstellungen 36,00 € / ermäßigt 24,00 € // 2 x Große Bühne, 1 x Kleine Bühne

Kartenpaket Nr. 2
5 Vorstellungen 45,00 € / ermäßigt 35,00 € // 3 x Große Bühne, 2 x Kleine Bühne sowie kostenlose Eintrittskarte Ausstellung »Hans Hartung, Leipzig – Paris – Antibes« im Museum der bildenden Künste Leipzig

Kartenpaket Nr. 3
Wettbewerb komplett (Freitag, Samstag, Sonntag) 30,00 € / ermäßigt 20,00 €

Wenn einzelne Vorstellungen ausverkauft sind, besteht kein Anspruch auf Karten.

FINANZIERUNG

Wir danken für die freundliche Unterstützung:



Kulturpartner



Hauptpartner



Medienpartner



Hauptpartner



Medienpartner

Kulturamt der Stadt Leipzig / Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst, Dresden / Deutscher Bühnenverein – Landesverband Sachsen / Goethe-Institut, München / Nationales Performance Netz (NPN), München

Hotel Holiday Inn Garden Court, Leipzig (Partnerhotel) / Allianz Immobilien GmbH (Güterbahnhof Engelsdorf) / Messedruck Leipzig GmbH (Partnerdruckerei)

Französische Botschaft, Berlin / Bureau du Théâtre et de la Danse, Berlin / Institut Français de Leipzig / British Council, Berlin / Polnisches Institut, Leipzig / Istituto Italiano di Cultura, Berlin / Tschechisches Zentrum, Dresden / Culture Ireland, Dublin / Arts Council, Dublin / Königlich Niederländische Botschaft, Berlin

Schauspiel Leipzig / Oper Leipzig / Kirchgemeinde St. Petri / theater fact / Schaubühne Lindenfels / LOFFT / Die Villa / Museum der bildenden Künste, Leipzig / Stadtgeschichtliches Museum, Leipzig

Veranstalter des Festivals: Sächsischer Verein zur Förderung des kulturellen Austauschs nationaler und internationaler Tanz- und Theatergruppen e.V.
Festivalprogramm ----- Ann-Elisabeth Wolff, Festivaldirektorin
Flyer Inhalt und Redaktion ----- Ann-Elisabeth Wolff, Nadine Brockmann
Redaktionsschluss ----- 14.09.2007
Gestaltung ----- www.fertigungsbureau.de/sign · Dirk Baierlipp
Druck ----- Messedruck Leipzig GmbH

Leipzig
euro-scene
17. Festival zeitgenössischen europäischen Theaters

UNTER DER SCHIRMHERRSCHAFT VON BURKHARD JUNG,
OBERBÜRGERMEISTER DER STADT LEIPZIG

»Spaltungen«
»Divisions«

06. Nov. – 11. Nov. 2007